

Sicherheitstipps

El Pedraforca, mit Vorsicht geniessen

Bevor Sie die Ausflug anfangen:

- Das Massiv des Pedraforca hat eine komplizierte Erleichtung, mit vielen Schluchten. Es ist notwendig sich gut zu informieren über die Eigenschaften der Route, die Sie belaufen wollen.
 - Verwenden Sie topografische Karten, Bücher oder Wanderführer
 - Bitten Sie Information in die Berghütte oder in die Touristeninformationen in die Nähe:
 - Natural Park Cadí-Moixeró (Bagà): 93 824 41 51
 - Pedraforca Massief Information Zentrum (Saldes): 93 825 80 46
 - Gemeinde Gósol: 97 337 00 16
 - Gehen Sie immer begleitet von einem erfahrenen Bergwanderer oder engagieren einen bergführer.
 - Die Schutthalde (Tartera) der Pedraforca verslechtert ernsthaft, einerseits durch natürliche Ursachen (Dynamik der Schutthalden) und andererseits durch der großen Anzahl von Menschen, die passieren. Steigen Sie mit Vorsicht ab, um Unfälle und Erosion zu vermeiden.
 - Zum der Pedraforca geniessen ist es nicht notwendig für ihn zu klettern. Rund den Berg haben Sie eine große Auswahl an Wanderwegen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade und Dauer. Informationendern!
- Vorwarnen Sie jemand:
 - der Route die Sie werden machen
 - der geschätzte Zeit, die Sie erwarten nötig zu haben (Berücksichtigen Sie den Zeitpunkt des Sonnenuntergangs. Im Sommer ist es empfehlenswert, die Wanderung früh an zu fangen, um die Hitze und Gewitter am Nachmittag zu vermeiden)
- Nehmen Sie ausreichend Speisen und Getränke mit, der Aufstieg ist schwer und heiß.
- Das Wetter in den Bergen ist sehr unbeständig. Informieren Sie sich über die Wettervorhersage und verschieben Ihre Exkursion wenn schlechtes Wetter vorhergesagt wird.
- Ausrüstung:
 - Sonnen- und Regenschutz sowie warme Kleidung
 - Wanderschuhe oder geeignete Spotschuhe mit rutschfeste Profilsohle.
- Halt das **Notnummer** immer griffbereit: **112** (SMS-Service für **Hörbehinderte und Tauben +34 679 43 62 00**).
- **Internationale Handzeichen für Rettung:**
 - Zwei Armen nach oben (**Yes**) **JA** Wir brauchen Hilfe
(*Bleiben Sie in dieser Haltung, schwenken Sie nicht mit den Armen*)
 - Ein Arm nach oben (**No**) **NEIN** Wir brauchen keine Hilfe

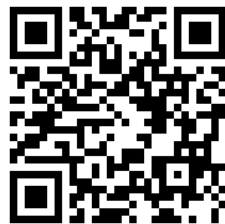


Während die Exkursion:

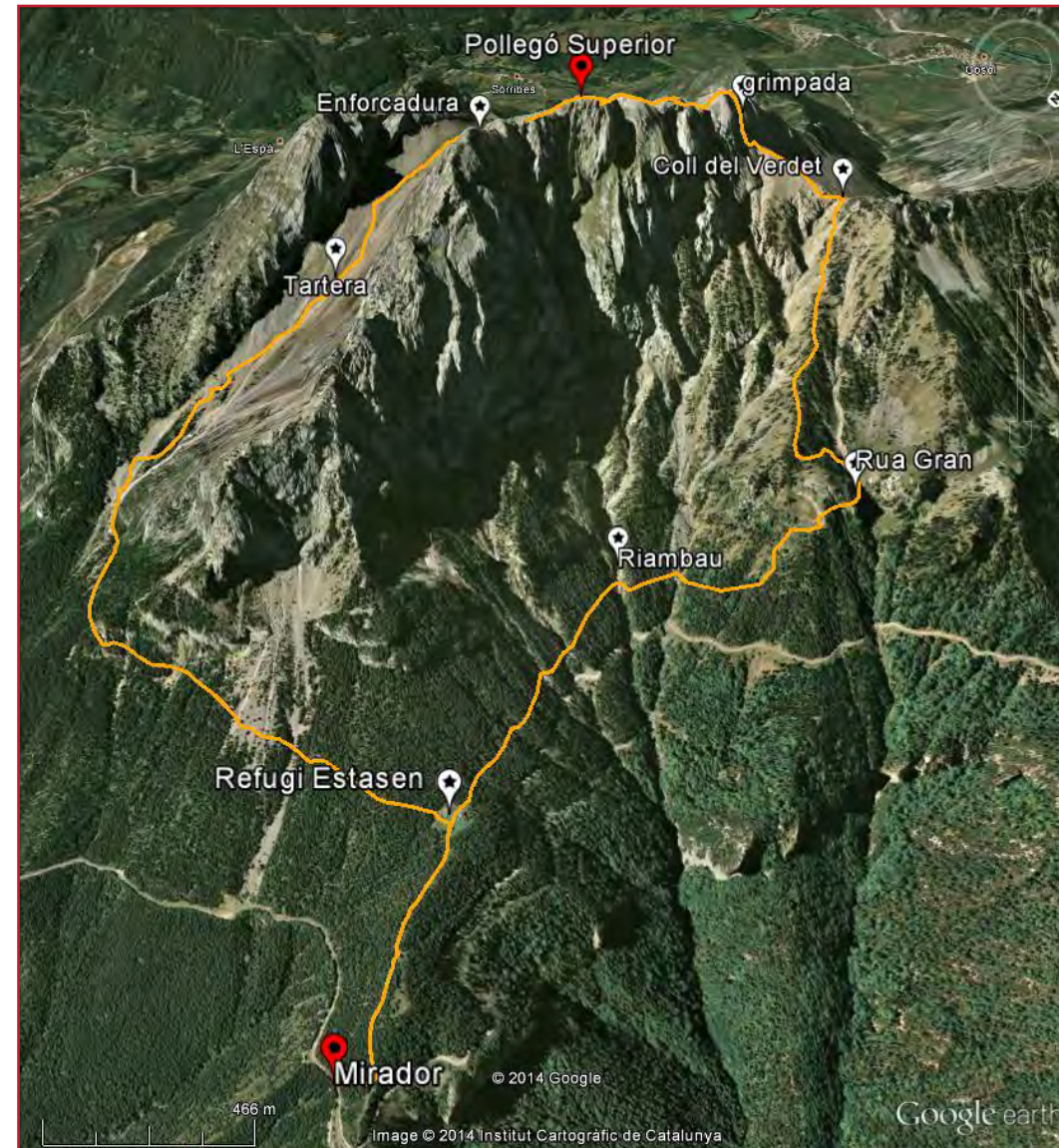
- Halten Sie den Berg rein.
- Seien Sie sich bewusst dass es natürlichen Gefahren bestehen die schwierig zu kontrollieren sind und tödlich können sein:
 - Steinschlag und Schlammlawine.
 - Gewitter und vor allem Blitz.
 - Plötzlicher Anstieg der Wasserstände in Flüssen und Schluchten.
 - Stärke Wind.
 - Nebel.
 - Schneefall, Lawinen und abbrechen von Wechten.
 - Starke Schneefal und anwesenheit von Eis.
- Seien Sie sich bewusst Ihrer Kräfte und behalten genug übrig für den Abstieg.
- In die Nähe der Verdet, gibt es oft Steinschlag, durch Wanderern verursacht. Es ist wichtig dass zu vermeiden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

- Quelle: Arbeitsgruppe:
- Gemeinde Saldes
 - Feuerwehr der Generalitat de Catalunya
 - Katalanische Wanderer Federation
 - Naturpark Cadí-Moixeró



Pedraforca via Coll del Verdet



Startpunkt: Refugi Lluís Estasen (Berghütte) (608 315 312)



Verlassen Sie Saldes und nehmen Sie die Hauptbahn B-400, Richtung Gósol, nach ca. 1 km rechts abbiegen (Wegweiser Refugi Lluís Estasen – Mirador de Gresolet).

Nach 4,5 km erreichen Sie den Mirador de Gresolet: Aussichtspunkt angepasst für Personen mit eingeschränkter Mobilität und Parkplatz. Folgen Sie dem Pfad zur Berghütte Refugi Lluís Estasen (10-15 min).

Markierung:

Weiss-gelber Balken von den Mirador aus bis Coll del Verdet - PR-C 123

Gelbe Markierungszeichen von den Coll del Verdet bis den Gipfel (Klettern: Seien Sie besonders vorsichtig!) und bis "Enforcadura"

Weiss-gelber Balken von "Enforcadura" aus bis die Berghütte - PR-C 123

Während der Tour, verlassen Sie die markierten Wege nicht, und vermeiden Sie Abkürzungen zu machen, zu Ihrer Sicherheit.

Schwierigkeit: **SCHWER** (Aufgrund seiner **Höhendifferenz**, der **Kletterei** und die **Gefahr zu Rutschen** auf die Schutthalde)



NICHT empfohlen für Kindern.

Sehr gefährlich unter winterliche Wetterverhältnisse.
(Erfahrung im winterlich Hochgebirge erforderlich)

Aufstieg: 940 m

Länge: 7,3 km (Besteigung 4,2; Abstieg 3,1)

Dauer: Unter normale Verhältnisse, 5 Std – ununterbrochen - wovon 3:15 Std steigen.

Bitte, respektieren Sie Privateigentum und Viehzaun. Bitte, informieren Sie us über eventuelle Problemen die Sie antreffen.

Halten Sie den Berg rein, Müll nicht zurücklassen. Respektieren Sie die Fauna und Flora.

Anmerkung:

Die Gemeinde Saldes kann nicht verantwortlich gemacht werden, noch für eventuelle Unfälle oder schaden der Wandern beim üben dieser Route, noch für eventuellen fehlenden markierungen.

Jedoch bzgl. fehlende Markierungen, wären Sie so freundlich, uns zu informieren.

Notnummer: 112

